

Analyse der Löhne im privaten Landverkehr 2008 im Vergleich zur Mindestlohn-Initiative

Berechnungen: Observatoire Universitaire de l'Emploi, Universität Genf
Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, Bundesamt für Statistik

Genf, Oktober 2011

Ausführung:
Roman GRAF, OUE
40, bd. du Pont-d'Arve
1211 Genève 4
tél.: 022 379 89 16
roman.graf@unige.ch

Auftraggeber:
Schiesser ROLAND, UNIA
Weltpoststrasse 20
3000 Bern 15
tél.: 031 350 22 86
roland.schiesser@unia.ch

Zusammenfassung

UNIA hat das *Observatoire Universitaire de l'Emploi* (OUE) der Universität Genf beauftragt die im Rahmen der Tieflohnstudie für den SGB berechneten Anteile der Angestellten im privaten Landverkehr, welche unter dem von der Mindestlohninitiative geforderten Mindestlohn von CHF 22 pro Stunde liegen (Stand 2010) in diesem Bericht zu verarbeiten.

Dieser Stundenlohn entspricht bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 42 Stunden einem Monatslohn von rund CHF 4 000. Der für die *Lohnstrukturerhebung* (LSE 2008) des *Bundesamtes für Statistik* (BFS) gemäss Nominallohnentwicklung angepasste Referenzwert liegt bei CHF 21.40. Dieser wurde für die Angestellten im privaten Landverkehr auf einen Monatslohn von 46 Stunden standardisiert, was einem Betrag von CHF 4 260 (mal 12) entspricht.

Mit 9% verdient ungefähr jeder zehnte Angestellte mit der Tätigkeit *Befördern von Personen, transportieren, lagern und spedieren von Waren und übermitteln von Nachrichten* unter CHF 4 260 pro Monat.

Für die Angestellten im Monatslohn (84.7%) liegt dieser Wert bei 7.2%, währendem 18.2% der Stundenlohnbezüger, welche 15.3% aller Arbeitsverhältnisse verkörpern, einen Lohn unter CHF 21.40 erhalten. Mit 31.7% wird fast jeder dritte Lohn unter dem Mindestlohn im Stundelohnverhältnis verdient.

Der diesbezüglich hohe Anteil der Stundenlohnbezüger kann zumindest teilweise über das geringere Dienstalter sowie ein insgesamt niedrigeres Anforderungsniveau der von ihnen besetzten Arbeitsplätze erklärt werden.

Sind es im Monatslohn vor allem jüngere Angestellte unter dreissig, die anteilmässig überdurchschnittlich unter dem Mindestlohn verdienen, so trifft dies im Stundenlohnverhältnis auch für über 50 jährige Angestellte zu.

In der von Männern dominierten Tätigkeit arbeiten 9.9% Frauen, wobei jede sechste (16.5%) jedoch relativ nur jeder zwölfte Mann einen standardisierten Lohn unter dem Mindestlohn erhält.

Inhaltsverzeichnis

1	Ausgangslage	3
2	Datengrundlage und berücksichtigte Branche und Tätigkeit	3
3	Mindestlohn und Monatslohn LSE	3
3.1	Der standardisierte Monatslohn	4
3.2	Ausreisser	5
4	Anteile unter Mindestlohnschwelle	7
A	Anteile nach Angestellten im Monatslohn	11
B	Anteile nach Angestellten im Stundenlohn	13

Abbildungsverzeichnis

1	Darstellung der Ausreisser nach Alter	6
---	---	---

Tabellenverzeichnis

1	Anteil der Löhne unter Mindestlohn nach Anstellungsverhältnis	7
2	Alter und Dienstalter nach Anstellungsverhältnis	8
3	Anteil der Löhne unter Mindestlohn und nach Geschlecht	8
4	Anteil der Löhne unter Mindestlohn nach Anforderungsniveau	9
5	Anteil der Löhne unter Mindestlohn nach Altersgruppen	10
6	Anteil der Löhne unter Mindestlohn und Dienstaltersgruppen	10
7	Monatslohnbezüger unter Mindestlohn nach Geschlecht	11
8	Monatslohnbezüger unter Mindestlohn nach Anforderungsniveau	11
9	Monatslohnbezüger unter Mindestlohn nach Altersgruppen	12

10	Monatslohnbezüger unter Mindestlohn nach Dienstaltersgruppen	12
11	Stundenlohnbezüger unter Mindestlohn nach Geschlecht	13
12	Stundenlohnbezüger unter Mindestlohn nach Anforderungsniveau	13
13	Stundenlohnbezüger unter Mindestlohn nach Altersgruppen	14
14	Stundenlohnbezüger unter Mindestlohn nach Dienstaltersgruppen	14

1 Ausgangslage

Die Gewerkschaft UNIA hat das *Observatoire Universitaire de l'Emploi* (OUE) im Rahmen der Tieflohnrechnungen für den Schweizerischen Gewerkschaftsbund beauftragt, den Anteil der Beschäftigten im privaten Landverkehr zu berechnen, deren standardisierter Lohn unter der in der Mindestlohn-Initiative¹ definierten Lohnschwelle liegt.

2 Datengrundlage und berücksichtigte Branche und Tätigkeit

Als Datengrundlage dient die alle zwei Jahre durchgeführte *Lohnstrukturerhebung* (LSE 2008), des *Bundesamtes für Statistik* (BFS). Die Teilnahme für die in einem Stichprobenverfahren² selektierten Unternehmen ist obligatorisch. Die hier vorliegenden Berechnungen beschränken sich auf unselbständige ArbeitnehmerInnen ohne Lernende und ohne über Personalverleiher vermittelte Personen im **privaten Landverkehr** (NOGA=60). Zusätzlich wurden nur Angestellte berücksichtigt, deren **individuelle Haupttätigkeit** gemäss Definition der Erhebung im *Befördern von Personen, transportieren, lagern und spedieren von Waren und übermitteln von Nachrichten* (TAETIGK=31) besteht.

Nachdem noch 132 Ausreisser entfernt wurden (siehe unten) beruht die Datengrundlage somit auf 16 824 individuellen Lohndaten aus 766 Unternehmen.

3 Mindestlohn und Monatslohn LSE

Der gemäss Initiativtext vom Bund festzulegende *gesetzliche Mindestlohn gilt für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer als zwingende Lohnuntergrenze und beträgt 22 Franken pro Stunde*³. Dieser bereits 2010 geforderte Stundenlohn⁴

¹siehe Internet <http://www.mindestlohn-initiative.ch>

²Die Anzahl von den Unternehmen zu liefernden individuellen Löhne hängt von der Grösse ab. Unternehmen mit weniger als 20 Angestellten liefern alle Löhne. Zwischen 20 und 49 Angestellten wird jeder zweite Lohn gemeldet, bei über 49 Angestellten reicht jeder dritte.

³Der Initiativtext sieht Ausnahmeregelungen sowie die regelmässige Anpassung an Lohn- und Preisentwicklung unter Mitwirkung der Sozialpartner vor (siehe Art. 110a *neu* al. 4).

⁴siehe S.20 in Schweizerischer Gewerkschaftsbund (2011), „Mindestlöhne: Situation und Handlungsbedarf“, *Bericht der SGB-Expertengruppe Mindestlohn*, Doris Bianchi u.a, Bern.

entspricht gemäss Initianten einem Monatslohn von rund CHF 4 000 bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 42 Stunden (22 CHF/h x 42h x 4.33=4 000.90). Dieser wurde gemäss Nominallohnindex-Entwicklung (1993) für die LSE 2008 angepasst, was einen aufgerundeten Stundenlohn von CHF 21.40 entspricht. Auf Anfrage von UNIA wurde dieser Lohn auf die im Transportwesen übliche 46 Stunden hochgerechnet, was einem Mindest- Monatslohn von rund CHF 4 260 (CHF 4 262.45) entspricht.

3.1 Der standardisierte Monatslohn

Die in der Erhebung erfassten Gehälter entsprechen einem Jahresgehalt geteilt durch 12. Um Vergleiche zu ermöglichen, wurden jene auf eine Vollzeit-Stelle von $4\frac{1}{3}$ Wochen zu 46 und nicht zu 40 Stunden, wie dies in den Publikationen der LSE der Fall ist, hochgerechnet. Im Gegensatz zur LSE wurden *Entschädigungen für Schicht-, Nacht- und Sonntagsarbeit sowie weitere Zulagen für erschwerte Arbeit* nicht eingerechnet, da es sich um individuelle Zuschläge handelt, die aufgrund ausserordentlicher Arbeitsbedingungen erfolgen, die nicht Bestandteil eines vergleichbaren Grundlohnes sein können. Ebenfalls nicht berücksichtigt wurden unregelmässige Sonderzahlungen⁵.

Nicht im Monatslohn enthalten sind:

- Entschädigungen für Schicht-, Nacht- und Sonntagsarbeit sowie weitere Zulagen für erschwerte Arbeit,
- Abgeltung von Überzeit und Überstunden,
- Familien- und Kinderzulagen,
- Entschädigungen für nicht bezogene Ferien- und Feiertage,
- Spesenentschädigungen,
- Vergütungen bei Arbeitszeitreduktion (Teilzeitarbeit),
- Abgangsentschädigungen sowie Beiträge anlässlich von Heirat, Umzug und ähnliches.

⁵ „... Als Sonderzahlungen gelten nicht regelmässig geleistete Zahlungen wie z.B. die Weihnachtsgratifikation, unregelmässig ausbezahlte Prämien und Provisionen aller Art, Umsatz- und Gewinnbeteiligung, Bonus usw. Nicht dazu gehören: der 13. (14. oder n-te) Monatslohn (ausser wenn er Prämiencharakter hat); Entschädigungen für Kurzarbeit; Zahlungen für nicht in Anspruch genommene Ferien; Abgangsentschädigungen; Heiratszulagen, Beiträge an Umzugskosten und Ähnliches.“, Quelle: Erläuterungen BFS.

Dieser standardisierte Bruttomonatslohn **umfasst** somit folgende Lohnbestandteile:

BLIMOK Bruttolohn des Monats Oktober 2008, inbegriffen die obligatorischen sowie den Mindestbeitrag übersteigende Sozialabgaben, die vom Arbeitnehmer zu leisten sind: AHV, IV, EO, ALV, NBU, BV⁶

- + Naturalleistungen, die auf dem Lohnausweis aufgeführt werden;
- + **regelmässig** ausbezahlte Prämien-, Umsatz- oder Provisionsanteile;

XIIIMLOH ein Zwölftel des eventuellen 13. oder x.ten Monatslohns;

Der standardisierte Monatslohn *MBLS*

wird wie folgt berechnet:

Für **Beschäftigte im Monatslohn** ($STWSTD=46$)

$$MBLS = \left(BLIMOK + \frac{XIIIMLOH}{12} \right) \times \frac{STWSTD}{IWAZ}$$

wobei *IWAZ* für individuelle wöchentliche Arbeitszeit und *STWSTD* für standardisierte Wochenstunden stehen.

Für **Beschäftigte im Stundenlohn** ($STWSTD=46$)

$$MBLS = \left(BLIMOK + \frac{XIIIMLOH}{12} \right) \times \frac{STWSTD \times 4\frac{1}{3}}{BZSTD}$$

wobei *BZSTD* für die im Monat Oktober 2008 bezahlte Anzahl Arbeitsstunden steht.

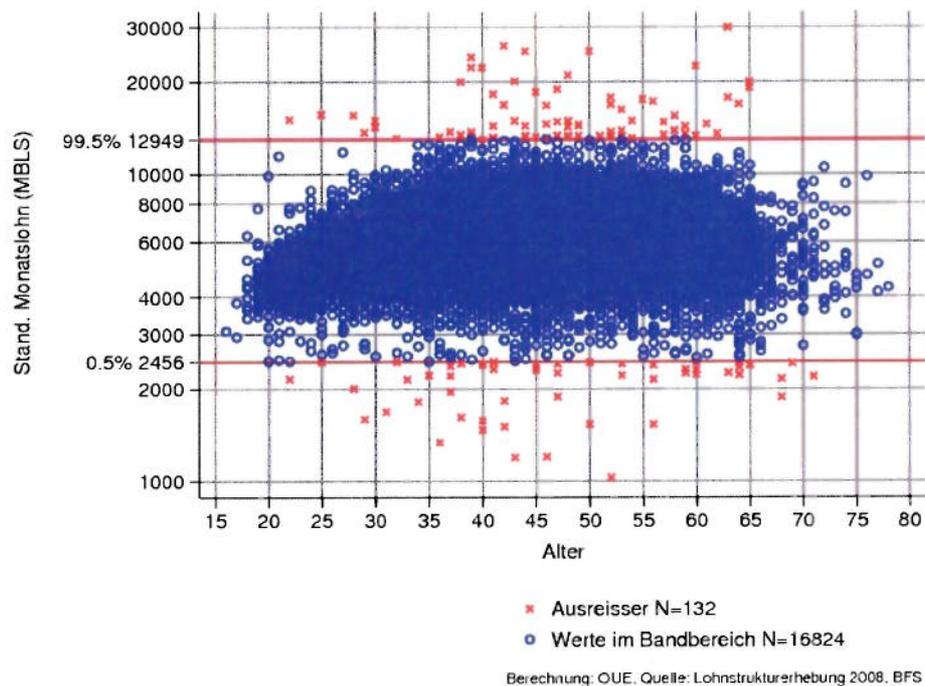
3.2 Ausreisser

Bevor die einzelnen Beschäftigtenanteile unter dem Mindestlohn berechnet werden, ist es sinnvoll, den standardisierten Monatslohn zu untersuchen und eventuelle nicht oder wenig plausible Ausreisser, die durch falsche Angaben oder Standardisierungsfehler seitens der Unternehmer verursacht wurden, zu identifizieren und zu entfernen.

Da es erstens keine objektiven Kriterien gibt, ab welchem Bruttolohn-Schwellenwert (kleiner als CHF 3 000, 3 100, 3 200... oder grösser als CHF 10 000, 15 000, 25 000,

⁶Alters- und Hinterbliebenenversicherung, Invalidenversicherung, Erwerbsersatzversicherung, Arbeitslosenversicherung, Nichtberufsunfallversicherung, berufliche Vorsorge.

Abbildung 1: Darstellung der Ausreisser nach Alter



50 000 ...) Löhne als nicht plausibel zu betrachten sind und, zweitens der Zeitaufwand oft zu gross ist, um alle einzelnen Löhne individuell auf ihre Plausibilität zu untersuchen, wurden wie dies oft üblich ist, je ein halbes Prozent der tiefsten (*MBLS* kleiner als CHF 2 456) sowie höchsten Löhne (*MBLS* grösser als CHF 12 949) aus der Erhebung entfernt, um spätere Berechnungen nicht nach oben oder nach unten zu verzerren. Dies entspricht insgesamt 132 von 16 956 Lohndaten (siehe Abbildung 1).

4 Anteile unter Mindestlohnschwelle

Nachfolgende Tabellen weisen die Anteile in Prozenten der Beschäftigten unterhalb der für die LSE 2008 und der angepassten und standardisierten Monats-Mindestlohnschwelle aus. Diese liegt für eine 46 Stundenwoche bei CHF 4 260 (mal 12) (siehe Abschnitt 3 S.3).

Die Tabelle 1 enthält zwei Statistiken, wobei die ersten zwei mit „**unter Schwelle**“ betitelten Kolonnen sich auf die gewichteten Beschäftigtenanteile in Prozenten unter der Mindestlohnschwelle beziehen und die dritte und vierte, mit „*insgesamt*“ bezeichneten, die %-Anteile (gewichtet) und Anzahl Lohndaten „N“ nach Merkmalsausprägungen ausweisen. Die eckigen Klammern ([]⁷ ungenügend Daten) der Merkmalsbezeichnung geben an, aus wie vielen Unternehmen die Daten für das jeweilige Merkmal stammen.

So ist aus der ersten Kolonne „Row %“ ersichtlich, dass 7.2% der Monatslohnbezüger, jedoch fast jeder fünfte Stundenlohnbezüger (18.6%) unterhalb der Mindestlohnschwelle entlohnt wird. Die Stundenlohnbezüger repräsentieren 31.7% (zweite Kolonne) aller Löhne unter dem Mindestlohn, obwohl sie „*insgesamt*“ nur 15.3% aller Angestelltenverhältnisse verkörpern.

Mit 9.0% verdient somit jeder zehnte Angestellte im privaten Landverkehr mit der Tätigkeit „*Befördern von Personen, transportieren, lagern und spedieren von Waren und übermitteln von Nachrichten*“ weniger als CHF 4 260 im Monat (mal 12) bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 46 Stunden.

Tabelle 1: Anteil der Löhne unter Mindestlohn nach Anstellungsverhältnis

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
Monatslohn [709]	7.2	68.3	84.7	14632
Stundenlohn [307]	18.6	31.7	15.3	2192
Total	9.0	100.0	100.0	16824

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Aufgrund der Tabelle 2 ist zu bemerken, dass die Hälfte der Stundenlohnbezüger im Vergleich um 2 Jahre und ein Viertel der ältesten mit mehr als 58 Jahren

⁷Klammern mit einem Stern * weisen auf eine ungenügende Anzahl Daten hin, um das Ergebnis als zuverlässig zu betrachten.

sogar um 6 Jahre älter als die Monatslohnbezüger sind. Hingegen sind die 25% jüngsten Angestellten im Stundenlohn (p25) um ein Jahr jünger als ihre KollegInnen mit Monatslohn. Junge und ältere Angestellte sind somit eher im instabilen Stundenlohnverhältnis angestellt, da hinsichtlich Dienstalter die Hälfte der Angestellten im Stundenlohn höchstens 2 Jahre während die Hälfte der Angestellten im Monatslohn bereits mindestens 5 Jahre im gleichen Betrieb angestellt sind.

Tabelle 2: Alter und Dienstalter nach Anstellungsverhältnis

Merkmal	Alter				Dienstalter			
	p25	median	p75	N	p25	median	p75	N
Monatslohn	35	44	52	14632	2	5	14	14631
Stundenlohn	34	46	58	2192	1	2	6	2191
Total	35	44	53	16824	1	5	12	16822

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Die analysierte Branche beschäftigt nur 9.9% Frauen (siehe Tabelle 3) , welche jedoch zu 18.8% standardisierte Löhne unter der Mindestlohnschwelle erhalten.

Tabelle 3: Anteil der Löhne unter Mindestlohn und nach Geschlecht

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
Männer [752]	8.2	81.9	90.1	15173
Frauen [320]	16.5	18.1	9.9	1651
Total	9.0	100.0	100.0	16824

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Gemäss Anforderungsniveau des Arbeitsplatzes erhält mit 15.4% fast jeder sechste Angestellte der „einfache und wiederholende Arbeiten“ durchführt einen Lohn unter dem Mindestlohn (siehe Tabelle 4). Dies trifft jedoch mit 24.3% für fast jeden vierten Stundenlohnbezüger zu, die zur Hälfte (49.4%) tiefsten Anforderungsniveau (Monatslohnbezüger, 22.0%) beschäftigt werden (siehe Tabelle 12 im Anhang B).

Tabelle 4: Anteil der Löhne unter Mindestlohn nach Anforderungsniveau

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
Unabhängig und anspruchsvoll [334]	6.8	14.0	18.4	2567
Berufs-/Fachkenntnisse [474]	6.6	41.0	55.4	10236
Einfach/repetitiv [314]	15.4	45.0	26.2	4020
Total	9.0	100.0	100.0	16823

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Abgesehen von den unter 20 jährigen sind es vor allem Angestellte unter 30 Jahren (20-29 Jahre, 15.6%) und jene über 60 (11%), deren Anteile unter dem Mindestlohn über dem Durchschnitt von 9% liegen. Innerhalb der Monatslohnbezüger trifft dies jedoch nur für die Angestellten mit einem Alter von unter 30 Jahren zu (Durchschnitt 7.2%, sh. Tab. 9 im Anhang A). Bei den Angestellten im Stundenlohn sind hingegen auch die über 50 jährigen überdurchschnittlich vertreten, wobei dies für jene unter 30 nicht der Fall ist (Durchschnitt 18.6%, sh. Tab. 9 im Anhang B).

Die Anteile der Beschäftigten mit Löhnen unter dem Mindestlohn liegen für jene, die weniger als 4 Jahre im gleichen Betrieb tätig sind je nach Dienstaltersgruppe zwischen 10.2% und 20.3% und somit über den durchschnittlichen 9% (sh. Tab. 6).

Tabelle 5: Anteil der Löhne unter Mindestlohn nach Altersgruppen

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
unter 20 [35]	43.9	1.9	0.4	69
20-29 [461]	15.6	24.1	13.9	2189
30-39 [596]	7.6	18.6	22.0	3662
40-49 [633]	7.1	24.1	30.5	5251
50-59 [565]	7.3	18.8	23.1	4047
60 und mehr [409]	11.0	12.5	10.2	1606
Total	9.0	100.0	100.0	16824

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Tabelle 6: Anteil der Löhne unter Mindestlohn und Dienstaltersgruppen

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
weniger als 1 Jahr [401]	20.3	27.6	12.2	1871
1 Jahr [467]	14.3	21.0	13.1	2027
2-3 [568]	10.2	20.8	18.3	2820
4-5 [458]	7.5	9.1	10.9	1835
6-7 [395]	6.6	6.5	8.8	1598
8-9 [349]	5.2	3.9	6.7	1134
10-14 [410]	6.6	6.3	8.6	1317
15- 19 [287]	3.2	2.5	7.0	1329
20- 29 [286]	1.2	1.3	9.6	1955
30 und mehr [187]	1.7	0.9	4.6	936
Total	9.0	100.0	100.0	16822

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

A Anteile nach Angestellten im Monatslohn

Tabelle 7: Monatslohnbezüger unter Mindestlohn nach Geschlecht

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
Männer [698]	6.7	85.2	92.0	13468
Frauen [248]	13.4	14.8	8.0	1164
Total	7.2	100.0	100.0	14632

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Tabelle 8: Monatslohnbezüger unter Mindestlohn nach Anforderungsniveau

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
Unabhängig und anspruchsvoll [311]	5.9	15.5	19.1	2306
Berufs-/Fachkenntnisse [442]	6.0	48.5	58.9	9413
Einfach/repetitiv [262]	11.8	35.9	22.0	2912
Total	7.2	100.0	100.0	14631

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Tabelle 9: Monatslohnbezüger unter Mindestlohn nach Altersgruppen

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
unter 20 [23]*	46.4	1.7	0.3	41
20-29 [415]	15.9	29.5	13.4	1768
30-39 [538]	6.5	20.5	22.9	3300
40-49 [573]	5.4	23.3	31.4	4720
50-59 [517]	5.2	17.3	24.0	3663
60 und mehr [323]	7.0	7.8	8.1	1140
Total	7.2	100.0	100.0	14632

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Tabelle 10: Monatslohnbezüger unter Mindestlohn nach Dienstaltersgruppen

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
weniger als 1 Jahr [345]	17.9	26.4	10.7	1426
1 Jahr [413]	12.9	22.1	12.4	1641
2-3 [501]	8.8	21.6	17.7	2317
4-5 [399]	5.4	8.1	10.8	1612
6-7 [348]	4.5	5.6	9.0	1429
8-9 [319]	4.2	4.1	7.0	1001
10-14 [371]	5.5	6.6	8.7	1170
15- 19 [266]	2.9	3.1	7.8	1260
20- 29 [270]	0.9	1.4	10.8	1886
30 und mehr [176]	1.4	1.0	5.2	889
Total	7.2	100.0	100.0	14631

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

B Anteile nach Angestellten im Stundenlohn

Tabelle 11: Stundenlohnbezüger unter Mindestlohn nach Geschlecht

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
Männer [288]	17.5	74.7	79.6	1705
Frauen [118]	23.0	25.3	20.4	487
Total	18.6	100.0	100.0	2192

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Tabelle 12: Stundenlohnbezüger unter Mindestlohn nach Anforderungsniveau

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
Unabhängig und anspruchsvoll [72]	13.9	10.8	14.5	261
Berufs-/Fachkenntnisse [163]	12.8	24.8	36.1	823
Einfach/repetitiv [141]	24.3	64.4	49.4	1108
Total	18.6	100.0	100.0	2192

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Tabelle 13: Stundenlohnbezüger unter Mindestlohn nach Altersgruppen

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
unter 20 [13]*	40.3	2.2	1.0	28
20-29 [103]	14.2	12.5	16.4	421
30-39 [141]	16.0	14.6	17.1	362
40-49 [187]	19.1	25.7	25.0	531
50-59 [143]	22.8	22.3	18.2	384
60 und mehr [171]	19.0	22.7	22.3	466
Total	18.6	100.0	100.0	2192

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS

Tabelle 14: Stundenlohnbezüger unter Mindestlohn nach Dienstaltersgruppen

Merkmal	unter Schwelle		insgesamt	
	Row %	Col %	Col %	N
weniger als 1 Jahr [124]	27.3	30.3	20.6	445
1 Jahr [131]	19.8	18.5	17.4	386
2-3 [163]	16.3	19.2	21.9	503
4-5 [108]	18.8	11.4	11.3	223
6-7 [96]	20.5	8.5	7.7	169
8-9 [71]	11.5	3.5	5.6	133
10-14 [89]	13.3	5.9	8.2	147
15- 19 [42]	8.6	1.3	2.7	69
20- 29 [38]	6.9	1.1	2.8	69
30 und mehr [27]*	5.3	0.5	1.8	47
Total	18.6	100.0	100.0	2191

Berechnung: OUE, Quelle: Lohnstrukturerhebung 2008, BFS